

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien, Losen etc., Devisen und Valuten. Los-Versicherung.

Donnerstag den 31. Mai 1906.

R. t. Bezirksgericht Alhr. = Feistritz
Nst III. am 12. Mai 1906.

(2386)

Offertausschreibung

betreffend die Piefierung von Peinenstoffen für das k. k. Marinebekleidungsamt in Pola.

Das k. u. f. Reichskriegsministerium, Marinefektion, beabsichtigt die im folgenden Verzeichnis benannten Stoffe für die Jahre 1907, 1908 und 1909 im Wege der allgemeinen Konkurrenz sicherzustellen, weshalb zur Einbringung schriftlicher Offerte hiemit eingeladen wird.

Die Offerten haben folgendes zu beachten:

1. Es werden nur österreichische oder ungarische Staatsbürger (Firmen) berücksichtigt, deren Vertrauenswürdigkeit und Leistungsfähigkeit außer Zweifel steht.

Zwischenhändler sind von der Lieferung ausgeschlossen.

2. Firmen und Gewerbetreibende, welche sich an dieser Offertverhandlung beteiligen und der Marineverwaltung nicht bereits aus unmittelbar vorangegangenen Lieferungen für das Marinebekleidungsamt bekannt sind, haben mittels eines von der hiesigen Behörde, unter näher bezeichneten Bedingungen ausgearbeiteten Zeugnisses nachzuweisen, daß sie als solide Unternehmer und als selbsterzeuger befähigt sind, die zur Lieferung angebotenen Mengen zu den festgesetzten Terminen herstellen zu können.

Zur Ausfertigung eines solchen Zeugnisses ist rücksichtlich aller im Handelsregister protokollierten Firmen die Handels- und Gewerbekammer, in deren Bezirk die Firmen etabliert sind, berufen.

Für Gewerbetreibende, die keine Firma führen, fertigt in dem im Reichsrat vertretenen Königreich und Ländern die nach dem Wohnorte zuständige politische Behörde erster Instanz, in den Ländern der ungarischen Krone der landwirtschaftliche Bezirksverein das Zeugnis aus.

Behufs Erlangung des Soliditäts- und Leistungsfähigkeitszeugnisses haben die Offerten bei ihrer Handels- und Gewerbekammer, beziehungsweise bei der politischen Behörde oder bei dem zuständigen landwirtschaftlichen Bezirksverein, zur rechten Zeit das Gesuch einzubringen, in welchem nebst dem Vor- und Zunamen, Geschäftszweig und Wohnorte die zur Durchführung der Verhandlung berufene Marinebehörde, der Tag der Verhandlung, dann die Quantität und Qualität des Sicherstellungsobjektes genau anzugeben sind.

Auf dieses Gesuch wird die betreffende Behörde dem Offerten einen Bescheid ausfertigen, wogegen das Zeugnis selbst als amtliche Ausfertigung unmittelbar dem k. u. f. Hafenadmiralat in Pola zukommen wird.

Offerte, welche mit einem solchen Bescheid nicht versehen sind, bleiben unberücksichtigt.

3. Zur Lieferung können nur die in dem folgenden Verzeichnis angeführten Stoffe angeboten werden.

Die Preisangebote sind auf die volle für das erste Jahr erforderliche Menge zu stellen und gibt das erwähnte Verzeichnis über den beiläufigen jährlichen Durchschnittsbedarf Aufschluß.

4. Von den zur Lieferung ausgeschriebenen Artikeln dürfen nur jene offeriert werden, welche der Offert in seiner Fabrik oder Werkstatt gefertigt. (Punkt 2.)

5. Die Einlieferung hat zum Marinebekleidungsamt zu Pola zu geschehen.

6. Sämtliche Artikel müssen den aufgestellten speziellen Bedingungen vollkommen entsprechen. Die laut Punkt 15 dieser Verlautbarung zur Einsicht bereit liegenden Muster sind bezüglich Qualität als das Minimum anzusehen.

7. Den Offerten ist es gestattet, Mustercoupons à 1.2 Meter, bezw. ein Handtuchmuster gegen Ertrag des zur Zeit normierten Befestigungspreises beim k. u. f. Marinebekleidungsamt in Pola anzuspochen. Werden diese Muster dem Marinebekleidungsamt bis längstens 14 Tage nach dem Offerteinbringungsstermne franco und unverfehrt rückgestellt, so wird der hierfür erlegte Befestigungswert dem Offerten wieder rückerstattet.

Die der Marineverwaltung von unmittelbar vorangegangenen Lieferungen für das Marinebekleidungsamt nicht bereits bekannten Offerten sind verpflichtet, kostenlos Muster der von ihnen offerierten und selbsterzeugten Stoffe im Ausmaße von mindestens ie zwei (2) Meter in einem Stück gewebt, bezw. von Handtüchern zwei (2) Stück behufs Erprobung zur Verfügung zu stellen und werden diese Muster nach bewirkter Prüfung dem Offerten auf dessen Rechnung rückerstattet.

Der Offert hat hiebei keinen Anspruch auf einen Ersatz seitens der Marineverwaltung für die anlässlich der Prüfung zerstörten Stoffabschnitte.

8. Die Stoffe sind in einem bis höchstens drei Terminen abzuliefern, wobei die vom k. u. f. Hafenadmiralat in Pola vorgezeichneten Lieferstermne strengstens eingehalten werden müssen.

9. Das k. u. f. Reichskriegsministerium, Marinefektion, behält sich vor, bei Beurteilung der Offerte nicht allein auf die Preise, sondern auch auf die Solidität und Leistungsfähigkeit der Offerten Rücksicht zu nehmen und hienach zu entscheiden oder auch nach eigenem Ermessen eine neue Ausschreibung zu verfügen.

10. Für den Fall, als zwei oder mehrere Personen oder Firmen in Gesellschaft zu liefern beabsichtigen, so haben sie alle unter Angabe ihres Charakters und Wohnortes das Offert zu unterfertigen und ausdrücklich zu erklären, daß sie sich verpflichten, für die genaue Erfüllung der Lieferungsbedingungen in solidum zu haften; ferner haben sie jenen zu bezeichnen, welcher im Namen aller als in jeder Beziehung Bevollmächtigter in diesem Lieferungsgefhäfte mit der k. u. f. Marineverwaltung zu verkehren bestimmt ist.

11. Für die richtige Einhaltung des Offertes ist ein Angeld im Betrage von fünf Prozent des Wertes, welcher nach dem für die offerierten Artikel geforderten Preise entfällt, gleichzeitig mit dem Offerte, jedoch in einem abgeordneten versiegelten Kuvert (nach dem im Punkte 15 erwähnten Formular) vorzulegen.

Das Angeld kann in Barem oder in kautionsfähigen Wertpapieren samt Talons und Coupons nach dem börsenmäßigen Kurse, niemals aber über dem Nominalwerte berechnet, erlegt werden.

12.) Das vom Konkurrenten zu fertigende Offert, welches entweder auf die Lieferung mehrerer oder einzelner Stoffgattungen lauten kann, muß:

- a) auf dem mit dieser Ausschreibung hinausgegebenen Formulare verfaßt,
- b) mit einer Stempelmarke von 1 Krone versehen,
- c) mit dem Bescheide der betreffenden Handels- und Gewerbekammer, beziehungsweise der politischen Behörde oder des zuständigen landwirtschaftlichen Bezirksvereines (Punkt 2), und
- d) mit je einem vom Offerten unterfertigten Exemplare der allgemeinen und der für die betreffenden Stoffe aufgestellten speziellen Kontraksbedingungen instruiert sein.

13. Offerte, welche den vorliegenden Voraussetzungen nicht entsprechen, ferner solche, welche von den allgemeinen und speziellen Bedingungen abweichende Bestimmungen, sowie Ausnahmen oder Berichtigungen enthalten, dann solche, welche verspätet einlangen, endlich auch mündliche oder telegraphische Angebote bleiben ebenso unberücksichtigt als unbestimmte Offerte, welchen etwa die Erklärung beigelegt wäre, daß der Offertsteller auf die Angebote anderer Offerten Nachlässe zugestieht.

14. Die gestellten Anbotspreise sind für einen Meter der betreffenden Stoffe, bei Handtüchern für ein Stück sowohl in Biffen als in Buchstaben anzugeben, und wird bei allfälligen Abweichungen zwischen beiden Anlagen nur jener in Buchstaben berücksichtigt.

Bei Heller-Bruchteilen dürfen nur Bohnen verwendet werden.

Mit Rücksicht auf die für die folgenden Jahre vorzunehmende Preisberechnung (Punkt 12 der allgemeinen Kontraksbedingungen) hat jeder Offert bei den einzelnen offerierten Artikeln in der hierfür eröffneten Rubrik anzugeben, wie viel von dem Anbotspreise auf den Wert des Materials (variabler Faktor), ferner wieviel auf die Fabrikationskosten (fixer Faktor) entfällt.

15. Die Offertformularen, dann die allgemeinen und speziellen Bedingungen, an welche die Lieferung gebunden ist, liegen bei der Kanzleibibliothek des k. u. f. Reichskriegsministeriums, Marinefektion, in Wien, beim k. u. f. Hafenadmiralat in Pola, beim k. u. f. Seebezirkskommando in Triest, beim k. u. f. Marinebekleidungsamt in Pola, dann bei sämtlichen Handels- und Gewerbekammern der österreichisch-ungarischen Monarchie in gedruckten Exemplaren zur Einsicht und Benützung seitens der Konkurrenten auf, während die Muster für die zu liefernden Stoffe vom Marinebekleidungsamt (Punkt 7) bezogen, sowie bei der Kanzleibibliothek des k. u. f. Reichskriegsministeriums, Marinefektion, und bei sämtlichen Handels- und Gewerbekammern der österreichisch-ungarischen Monarchie eingesehen werden können.

16. Der Offert bleibt an sein Angebot vom Momente der Überreichung gebunden; für die Marineverwaltung ist das Rechtsgeschäft erst vom Tage der Vertragsratifikation durch das k. u. f. Hafenadmiralat in Pola verbindlich.

17. Die Offerte sind samt dem Angelde direkt an das k. u. f. Hafenadmiralat in Pola zu richten und haben dort bis längstens 16. August 1906, 12 Uhr mittags, einzutreffen.

Die Stoffmuster hingegen sind direkt an das k. u. f. Marinebekleidungsamt in Pola rechtzeitig einzuliefern. (Punkt 7.)

18. Die Offerten werden sobald als möglich von dem Erfolge ihrer Offerte verständigt, das Angeld den Nichterfiehern ausgefolgt, die Erfiehler aber gleichzeitig zum Ertrag der Kaution aufgefordert werden.

19. Für jene vertragsmäßigen Eisenbahnfrachtbeförderungen an das Marinebekleidungsamt, welche nach anstandslos erfolgter Prüfung vom genannten Amte übernommen werden, ist den Lieferanten die Befugnisung des Militärariefes im Rückvergütungswege eingeräumt, zu welchem Behufe den Lieferanten auf den betreffenden Frachtbriefen seitens des Marinebekleidungsamtes bestätigt wird, daß die Sendung in das Eigentum der Marineverwaltung übergegangen ist.

Verzeichnis

des beiläufigen durchschnittlichen Jahresbedarfes an Leder.

Zu liefernde		Benennung der zu liefernden Ledergattungen	Anmerkung
Menge	Mengen-einheit		
15.800	Kilogr.	Schweres Sohlenleder, dreijährig in ganzen Häuten	
2.000	"	Schweres Sohlenleder, dreijährig, in Krupons	
4.700	"	Stärkeres Bachejohlenleder, in halben Häuten	
3.500	"	Brandjohlenleder, in halben Häuten	
14.800	"	Braunes Oberleder, in ganzen Häuten, wovon 2.000 kg starkes, 12.000 kg mittleres und 800 kg schwaches Oberleder	
2.000	"	Schwarzes Oberleder, in ganzen Häuten, wovon 400 kg starkes, 1.200 kg mittleres und 400 kg schwaches Oberleder	
900	"	Braunes Kuhlleder in Krupons, für Hosentrlemen	

Vom k. u. k. Hafenadmiralat.

Pola, im April 1906.

(2385)

C. 69/6

1.

Oklic.

Zoper Jožeta Androjna, posestnika iz Zavrata, katerega bivališče je neznano, se je podala pri podpisani sodniji po Janezu Kralj, posestniku v Zabukovju št. 1, tožba radi plačila 192 K s prip. Na podlagi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo na dan

9. junija 1906,

dopoldne ob 9. uri, pri podpisani sodniji, v izbi št. 3.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika na čin g. Josip Zesser v Krškem. Ta skrbnik bo zastopal toženca v njega pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se on osebno ne oglasi ali ne imenuje pooblaščenca za vroče.

C. kr. okrajno sodišče Krško, odd. II, dne 23. maja 1906.

(2406)

L. 4/6

11.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki je na podstavi odobril c. kr. okrožnega sodišča v Novem mestu, podeljenih z odločbama od 14. maja 1906, opr. št. Nc. I. 38 in 39/6/1, delo Baro Režek iz Bojanje vasi št. 1 in Martina Štampahrja iz Gradaca št. 34 zaradi sodno dognane bebosti pod skrbstvo in postavilo prvi gospoda Jožeta Režeka iz Bojanje vasi št. 41 in drugemu Janeza Kralja iz Gradaca št. 34 za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, odd. I, dne 19. maja 1906.

(2354)

E. 31/6

9.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju «Ljudske posojilnice v Ljubljani», bo

dne 6. junija 1906,

dopoldne ob 11. uri, pri spodaj ozamenjeni sodniji, v izbi št. 4, dražba 1.) zemljišča vlož. št. 31 kat. občine Podrečje, obstoječega iz parc. št. 448, na kateri stoji valčni mlin s gospodarskim poslopjem št. 22 Količevo; parc. št. 275 vrt; 11 njiv; 4 travnikov; pašnikov parc. št. 452/7, 450/10, 277/1, 277/2, 443; gozda parc. št. 175; pod kat. občino Brezovica ležečih travnikov parc. št. 952, 963 in 2.) zemljišča vlož. št. 24 kat. občine Krašnja, obstoječega iz parc. št. 509 gozd s pritliklo vred, ki sestoji pri mlinu

iz potrebnih strojev in priprav, pri gospodarskem poslopu pa iz enega konja s pripravo, 4 težkih, 2 manjših vozov itd.

Mlin je oddaljen od državne ceste 10 minut in ima ugodno cestno zvezo s postajama Jarše in Domžale. V mlinu, ki ima vodno gonilno moč napeljano iz Bistrice in v gospodarskem poslopu je električna razsvetljava.

Nepremičninama, ki ju je prodati na dražbi, je določena vrednost na 41.680 K, pritliklam pa na 29.202 K.

Najmanjši ponudek znaša 47.254 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

S tem odobrene dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin, smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj ozamenjeni sodniji, v izbi št. 2, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj ozamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem okraju stanujočega pooblaščenca za vroče.

C. kr. okrajna sodnija na Brdu, odd. II, dne 23. aprila 1906.

(2441)

C. II. 37/6

1.

Oklic.

Zoper Marijo Zigmund, posestnika ženo iz Nadleska, sedaj neznano kje v Ameriki, katere bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Ložu po Francetu Kržič, posestniku v Nadlesku št. 41, tožba zaradi 660 K s prip. Na podstavi tožbe se je določil narok za ustno razpravo na

11. junija 1906,

popoldne ob 3. uri, pri tem sodišču, v sobi št. 3.

V obrambo pravic tožene se postavlja za skrbnika gospod Gregor Lah v Ložu. Ta skrbnik bo zastopal toženo v ozamenjeni pravni stvari na njeno nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Lož, odd. II, dne 29. maja 1906.

Empfehle mein reiches Lager in
**Lengenfelder und Tri-
faler Portland-Zement**
sowie in
Roman-Zement.

Stets frische, verlässliche Ware!

Fr. Stupica
(1707) 19-6 **Laibach**
Maria Theresienstraße Nr. 1.



Kunst-Eis

aus reinstem Quellenwasser erzeugt, aus der
Eisfabrik der I. krainischen Exportbierbrauerei
und Malzfabrik **Theodor Fröhlich** in
Oberlaibach. (2378) 4

Verkauf ab 2. Juni 1906.

Block: einzeln 40 h, en gros 30 h.

Anmeldungen und Bestellungen
im Bierdepot Fröhlich, Slomšekgasse 27.
Telephon 13.



**Personalkredit für Beamte,
Offiziere, Lehrer etc.**

Die selbständigen Spar- und Vorschuß-
konsortien des Beamtens-Vereins erteilen zu den
mäßigsten Bedingungen auch gegen langfristige
Rückzahlungen Personalkredite. **Agenten**
sind ausgeschlossen. Die Adressen der
Konsortien werden **kostenlos** mitgeteilt von
der **Zentralleitung des Beamtensver-**
eines, Wien, Wipplingerstr. 25. (1310) 39-26

Haben Sie Ratten?

Dann machen Sie auf jeden Fall einen Ver-
such mit dem berühmten, nur Nagern töd-
lichen Vertilgungsmittel

**Rattentod (Felix Immisch,
Delitzsch).**

Vorrätig in Kartons à 60 h und 1 K 20 h
in Laibach bei Apotheker **Mardetschläger**,
Jurčičplatz, Apotheker **Piccoli**, Wienerstraße,
und in den Apotheken in **Bischofslack** und
in **Rudolfswert.** (180) 5-5

Gelddarlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) zu
4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen
Raten rückzahlbar, effektiviert prompt und
diskret **Karl v. Berecz**, handelsgerichtlich
protokollierte Firma, **Budapest, Josef-
Ring 33.** Retourmarke erwünscht.

Marx'Email für
Fußböden

Bernstein-Fußboden-Glasur,
Moment-Fußboden-Glasur,
Marx-Email, weiss und farbig
Farbe und Glanz in einem Strich
aus der Lackfabrik von

**Ludwig Marx in Wien,
Mainz und St. Petersburg.**
Rasch trocknender, dauerhafter Anstrich, von
jedermann ausführbar, für **Fußböden**,
Küchenmöbel und **Hauswirtschafts-**
Gegenstände jeder Art, aus Holz, Blech
oder Eisen. **Vorzügl. wasserfester**
Wandanstrich an Spülstellen in Küchen.
Depot bei (1229) 12-8

Adolf Hauptmann, Laibach.

**Schöne
Wohnung**

bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Bade-
zimmer, ist zum Augusttermin zu vermieten.
Näheres bei **A. Sušnik**, Sallocherstraße.
(1914) 7

**Elegante
Wohnung**

bestehend aus vier Zimmern, Bade- und Dienst-
botenzimmer samt allem Zugehör, ist in einem
neuen Hause **sofort** oder zum **August-**
termin zu vermieten.

Die Adresse ist bei der Administration
dieser Zeitung zu erfragen. (2376) 3

Seeben erschien:

**Deutsch-
slovenisches
Handwörterbuch**

von

Anton Janežič.

Vierte umgearbeitete und vermehrte

Auflage

bearbeitet von

Anton Bartel.

1905.

Preis: broschiert K 6.—, in Leder gebunden
K 7-20.

Zu beziehen von:

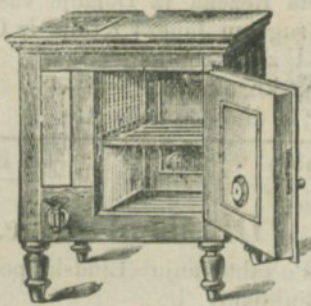
Ig v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
**Buchhandlung in Laibach, Kongreß-
platz Nr. 2.** (4160)

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) geg-
en oder ohne Bürgschaft zu 4, 5, 6% in kleinen
monatlichen Raten rückzahlbar, effektiviert
prompt und diskret **Leopold Löwinger**,
behördl. konz. Eskomptebureau, **Budapest**,
VII., Garaygasse 29 (Retourmarke erbeten).
(2261) 6-5

Geld - Darlehen

für Personen jeden Standes zu 5%, in
kleinen Monats- oder vierteljährigen Raten
rückzahlbar, besorgt rasch und diskret **Alex-**
ander Arnstein, Budapest, VII.,
Lindengasse Nr. 24. Retourmarke erwünscht.
(2407) 12-2



Eiskasten

Gefrorenes- u. Eismaschinen,
Badewannen und Garten-
möbel in grosser Auswahl
zu billigen Preisen in der
Eisen-, Küchen- u. Hausgeräte-Handlung

des
Stefan Nagy
Laibach, Vodnikplatz 5.

**3 schöne 3
Wohnungen**

bestehend aus je drei Zimmern samt
Zugehör, sind im Hause **Römer-**
strasse Nr. 12 im I. u. II. Stock
zum Augusttermin zu vermieten.

Anzufragen beim Hausmeister im
Hause **Römerstraße Nr. 10.** (1530) 23

Thieles Entfettungsthee

bekannt wirksame Spezialität für Fettleibige
1 Paket 2 K. Zu beziehen durch **Apotheker**
S. Mittelbach, Agram. (2830, 26-25)

Ein tüchtiger
Korrespondent
oder

Geschäftsführer

sucht Stelle. Näheres unter „Fabriks-
haus 200“ poste restante Laibach. (2448)

Lokalitäten

geeignet für Geschäfte oder Kanzleien, sind
zum Augusttermin oder **sofort** zu
vermieten.

Näheres in der Advokaturkanzlei des
Dr. M. Pirce, Ecke der Gerichts- und
Cigalgasse in Laibach. (2377) 3

Wirtschafterin

für das

Deschmannhaus am Triglav

wird gesucht. Anfragen an **Anton Ječminek**,
Petersstraße 14. (2417) 3-3

Für Pfingsten

großer Verkauf von Kleidern
für Herren, Knaben, Damen
u. Mädchen zu tief reduzierten
Preisen, sowie auch Filz- und
Strohhüten. (2381) 6-4

Englisches Kleidermagazin

O. Bernatović

Rathausplatz Laibach Rathausplatz

Personal-Kredit zu 4 1/2 — 5%

erhalten Offiziere, Geistliche, Lehrer, Beamte,
Kaufleute etc. mit und ohne Garanten gegen
kleine monatliche Rückzahlungen, wo Kapital
und Zinsen gleichzeitig getilgt werden.

Hypotheken-Darlehen zu 4%

bis zum 3/4 Teile des Schätzwertes. Amor-
tisationsdauer bis 65 Jahre. (2301) 9-3
Reell und rasch! Prima Referenzen!

Joset Záborszki

Eskompte- und Bankbureau
Budapest, VI., Felső erdőszor 11.

Geld-Darlehen

erhalten Personen jeden Standes (auch Damen)
zu 4 1/2%, auch ohne Garanten, bei 4 K monat-
licher Rückzahlung, durch **J. Neubauer**,
Budapest VII., Barcsaygasse 6. Retour-
marke erbeten. (2435) 6-1

**Schöne (2446) 3-1
Sommerwohnung**

in Kronau, 5 Minuten von der Station, mit
3 Zimmern, Vorzimmer und Küche, ist zu
billigem Preise zu vermieten. Anzu-
fragen bei **Martin Hrovat**, Kronau. (2446) 3-1

Dampfmaschine

12 H. P. ist um **600 K** und ein **Motor 4 H. P.**
um **500 K** zu verkaufen.

Näheres **Martinsstraße Nr. 18**, in
der **Fellhauerei.** (2425) 3-2

Reitpferd

165 cm hoch, Wallach, 8 Jahre alt, gut aus-
gemustert, auch im Wagen verwendbar, sehr
guter Renner, russisches Blut, ist **billig** zu
verkaufen. Weitere Auskünfte in der Ad-
ministration dieser Zeitung. (2475)

Otvoritveno naznanilo.

Podpisani javlja s tem slavnemu
občinstvu, da je **otvoril** na

Jurčičevem trgu štev. 3

prodajalno

prekajenin vseh vrst, vsa-
kovrstnega surovega svinj-
skega mesa, finih salam
in gnjati vse po (2460) 2-1

praškem načinu.

Priporočuje se slavnemu občinstvu
beležim

z odličnim spoštovanjem

Jan Chalupnik.

(2330) E. 60/6
2.

Oklic.

V dražbenem postopanju „Kmetstvo
posojilnice na Vrhniki“ zoper **Andreja**
Lenarčič iz Bevk zaradi 500 K se
v obrambo pravic **Martina Kržmanc**,
Uršule Smuk, **Lorenca Rozman**, **Gre-**
gorja Lenarčič, **Matevža Kržmanc**,
vsi iz Bevk, **Andreja Petrič** iz Verda,
Janeza Rus iz Loga in **Janeza Roz-**
man ter **Janeza Kržmanc** iz **Sapega**
in pa vseh drugih udeležencev, ka-
terim se sklep z dne 10. maja 1906,
opravilna številka E. 60/6/1, ali kak
drugi sklep, ki se izda v tem postop-
panju pozneje, ne more vročiti ali
vsaj ne o pravem času, postavlja za
skrbnika gospod **Ivan Skvarča**, po-
sestnik na Vrhniki.

Skrbnik mora namestovati osebe,
za katere je postavljen, dokler te ne
pridejo same ali ne imenujejo sodnji
drugega namestnika, ali dokler ne
potrebujejo njih koristi več nadaljnega
zastopanja.

C. kr. okrajna sodnija Vrhnika,
dne 20. maja 1906.

Gegen bequeme Monats - Teilzahlungen

erhalten Sie

Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren

von der Fabrikniederlage u. handelsger. protokollierten Firma

M. Wassermann, Prag, Bischofsgasse 3

im eigenen Hause. (1580) 100-14



BUFFALO BILL,

der letzte große Kundschafter.

Ein Lebensbild des Obersten William F. Cody,
erzählt von seiner Schwester Helen Cody Wetmore.

Preis elegant gebunden K 3.60.

Zu beziehen von

(2431) 2-2

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung,
Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.

Grufthbauten

am neuen Zentral-Friedhofe werden nach den
behördlich genehmigten Bestimmungen vom Er-
bauer des Friedhofes zu den **billigsten**
Preisen ausgeführt. Anzufragen im Tech-
nischen Bureau des Herrn **Ferdinand**
Trumler, Stadtbaumeister, Domplatz 3.

(2325) 10-6

Freiwillige Realitätenversteigerung.

Die Realitäten des verstorbenen **Bauunternehmers Anton Lončarič von**
Selce werden im Wege der freiwilligen Versteigerung parzellenweise veräußert werden, und
zwar findet statt:

a) die Versteigerung des in Planina und Umgebung liegenden Besitzes, bestehend aus
ausgedehnten Wiesen-, Acker- und Waldparzellen und den Wohnhäusern Konstr.-Nr. 115 und
117 in Unterplanina, in welcher ersterem ein altes Gastgewerbe betrieben wird und welches
zufolge seiner günstigen Lage an einem Straßenkreuzungspunkte auch für ein anderes Gewerbe
sehr geeignet wäre

am 6. Juni 1906, um 9 Uhr früh, im Hause Nr. 115 in Unterplanina;

b) die Versteigerung der in den Katastralgemeinden Franzdorf und Sabočavo gelegenen
Waldparzellen

am 9. Juni 1906, um 9 Uhr früh, in Franzdorf. (2449) 2-1

Nähere Auskünfte erteilt der k. k. Notar Anton Galle in Loitsch.

Die Portland-Zementfabriks-Aktiengesellschaft
Lengenfeld bringt den verehrten Kunden zur Kenntnis,
daß ihr allgemein beliebter

Portland-Zement

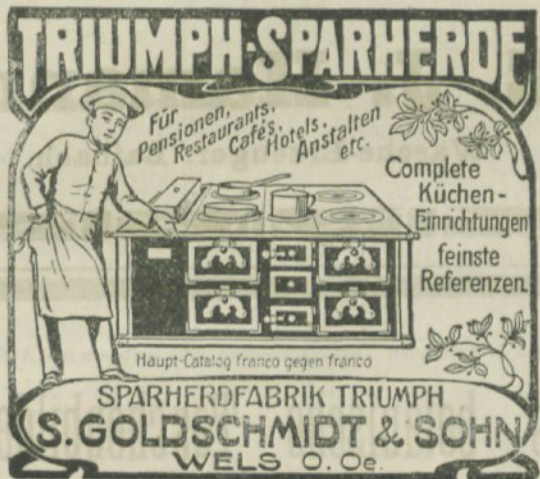
„Adler-Mark“

in Laibach ausschließlich nur bei den Handelsfirmen:

J. Perdan und Franz Stupica

zu haben ist.

(2436) 3-2



(1637) 50-7

Soeben erschienen:

Leo N. Tolstoi

Biographie und Memoiren.

Herausgegeben von **P. Birukof**.

Erster Band.

Umfang 30 Bogen. Umschlagzeichnung von H. Rauchinger.
Mit 30 Original-Illustrationen auf Kunstdruckpapier.

Preis K 9.—, elegant gebunden K 10.50.

Dieser Novität — der ersten und einzigen unter **unmittel-**
barer Mitwirkung des Dichters entstandenen Tolstoi-Biographie —
darf wohl, nach dem Gegenstande und seiner Behandlung, eine außer-
gewöhnliche Bedeutung zugeschrieben werden.

«Mit dem, was wir von seinem Leben und Schicksal hören» —
sagte ein warmer Verehrer Tolstois — «wirkt Tolstoi fast noch stärker
auf die westeuropäischen Leser als mit seinen Werken».

Das auf drei Bände veranschlagte Werk, dessen erster Band vor-
liegt, ist eine gemeinsame Arbeit Tolstois und dessen Freundes Birukof;
so vereinigt es denn die Vorzüge einer von Freundeshand geschriebenen
Biographie mit der Anziehungskraft **persönlicher Bekenntnisse**;
es ist objektiv und subjektiv zugleich: Wahrheit in der Darstellung,
Dichtung nur so weit, als ein Poet, der von sich selbst spricht,
schildert, wie er sich sieht!

(2291) 4-4

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung,
Laibach, Kongreßplatz 2.

! Aviso !

Wäscherei und Bügelei

wird in der

Schellenburggasse 6

weiter geführt.

Die P. T. Kunden werden höflichst
gebeten, gütigst davon Notiz nehmen zu
wollen.

(2401) 3-3

Ein Herren- und Damen-Konfektionsgeschäft

wird krankheitshalber billig verkauft. Gefl. Anträge unter
Chiffre: **B. S. 400** an die Annoncen-Expedition **J. Danneberg**,
Wien II., Praterstraße Nr. 33. (2366) 3-3

Kommandit-Gesellschaft

HUGO BURGER

Gasofenfabrik

Wien, I., Getreidemarkt 10.

Telephon 1399.

Gasöfen

Gaskamine*

Gassparherde

Gaskocher

Gasbadeöfen

* Neuheit: Gas - Dauerwärmer. (1820) 13-5

